

Auf Seite 347 unter Nr. 203 ist ebenfalls nach Vorgang des Handlist für den Merlinfalken *Falco regulus* Pall. (1773) gebraucht. Älter ist aber der auch früher allgemein gebräuchlich gewesene Name *Falco aesalon* Tunst. (*Falco Aesalon* Tunst. Orn. Brit. 1771, 1), der somit wieder zu Ehren kommt.

Allerdings wird von Kleinschmidt (Berajah 1916 S. 45) nicht mit Unrecht geltend gemacht, daß die Tunstallschen Namen keine Gültigkeit hätten, weil in der Ornithologia Britannica die binäre Nomenklatur nicht folgerichtig durchgeführt ist, welcher Umstand ja mehrfach die Verwerfung der Namen älterer Verfasser veranlaßt hat. Man sieht wieder, daß in der leidigen Nomenklaturfrage aus der Klemme nicht herauszukommen ist. In jeder Richtung stößt man auf berechnigte Einwände und Widersprüche. Die einfachste Lösung bleibt die des Gordischen Knotens.

Anschließend möchte ich hier noch einen Irrtum in meinen „Kennzeichen“ berichtigen. Auf S. 83 ist angegeben, daß der im Riesengebirge brütende Dreizehenspecht die nordische typische Form sei. Nachdem ich Gelegenheit hatte, drei deutsche Vögel (1 aus dem Riesengebirge im Berliner Museum, 1 aus dem Riesengebirge und 1 aus dem sächsischen Erzgebirge in Eberswalde) mit einer großen Reihe skandinavischer Vögel zu vergleichen, konnte ich feststellen, daß die deutschen Stücke dem *P. t. alpinus* Br. angehören! Auch Herr Prof. Jacobi schreibt mir, daß ein im Dresdener Museum befindlicher, aus dem Erzgebirge stammender Vögel der Alpenform angehört (vergl. auch vorher S. 431). Die in deutschen Gebirgen brütenden Dreizehenspechte müssen demnach auf *D. t. alpinus* bezogen werden. Zweifelhaft dagegen bleibt, ob die von Altum in der Mark beobachteten Vögel nicht zur nordischen Form gehörten, die somit vorläufig auch ferner im Verzeichnis der deutschen Vögel aufgeführt werden muß.

Reichenow.

Dem Herausgeber zugesandte Schriften.

- B. Berg, Sällsynta Fåglar. Långnäbban. Första Samlingen. Stockholm.
- A. C. Chandler, A Study of the Structure of Feathers, with Reference to their Taxonomic Significance. (Abdruck aus: Un. California Public. in Zoology 13. No. 11.)
- J. Chapin, The Pennant-Winged Nightjar of Africa and its migration. (Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. Vol. XXXV, Art. X, 1916.)
- G. K. Cherrie, Two New Birds from Venezuela. New Birds from the Collection of the Collins-Day Expedition to South America. (Bull. Amer. Mus. N. H. XXXV. June 1916.)

- J. D o m a n i e w s k i, Contribution à la distribution géographique du genre *Sitta*. (Abdruck aus: Compt. Rend. Soc. Sc. Varsovie VI. 1913.)
- Sur les formes orientales de *Passer montanus*. (Abdruck aus: Compt. Rend. Soc. Sc. Varsovie VIII. 1915.)
- Sur une nouvelle forme de fauvette grise: *Sylvia communis volgensis*. (Abdruck aus: Compt. Rend. Soc. Sc. Varsovie VIII. 1915.)
- Matériaux à la faune ornithologique de Pologne. (Abdruck aus: Compt. Rend. Soc. Sc. Varsovie VIII. 1915.)
- Revue critique de l'avifaune de la Galicie. (Pamietnika Fizyograficznego XXIII. 1915.)
- W. H e n n e m a n n, Zum Ausbleiben der Bergfinken im Sauerlande 1915. (Abdruck aus: Ornith. Monatsschr. XLI, Nr. 2.)
- Nochmals über die Bergfinken 1915/16. (Abdruck aus: Ornith. Monatsschr. XLI, Nr. 5.)
- A. H e f s, Der Tannenhäher als Arvenschädling. (Abdruck aus: Orn. Beobachter, Heft 10, 1916.)
- J. H. K r u i m e l, Onderzoekingen over de Veeren bij Hoenderachtige Vogels. Acad. Proefschr. Leiden 1916.
- F. L i n d n e r, Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*). (Abdruck aus: Orn. Monatsschr. XLI. Nr. 6.)
- W. R ü d i g e r, Seltene Brutvögel in der Neumark. (Abdruck aus: Helios, Frankfurt a. O. 1916.)
- Altes und Neues vom Fischadler. (Abdruck aus: Helios, Frankfurt a. O. 1916.)
- E. S c h ä f f, Zwei Barstarde von Birkwild und Fasan. (Abdruck aus: Deutsch. Jäger-Ztg., Bd. 67, Nr. 17.)
- C. S c h m i t t, Waldkauz - Duett. (Abdruck aus: Verhandl. Ornith. Gesellsch. Bayern XII, 4. Heft, 1916.)
- H. S t a d l e r, Die Vogelwelt Unterfrankens. (Abdruck aus: Verhandl. Ornith. Gesellsch. Bayern XII, 4. Heft, 1916.)
- T h. S t u d e r u. G. v. B u r g, Verzeichnis der schweizerischen Vögel und ihrer Verbreitungsgebiete. Schweizer. Dep. des Intern. Insp. f. Forstwesen Jagd u. Fischerei.
- E. S t r e s e m a n n, Über die Formen der Gruppe *Corvus coronoides*. (Abdruck aus: Verh. Orn. Ges. Bayern XII. 4. Heft.)
- F. T i s c h l e r, Das Vorkommen der Reiherente in Deutschland. (Abdruck aus: Orn. Monatsschr. XLI. Nr. 8.)
- V. R i t t e r v. T s c h u s i z u S c h m i d h o f f e n, Die Vogelwelt und die Wandlungen in ihrem Bestande im Laufe der Zeit, ihre Ursachen und unsere heutigen Bestrebungen. (Abdruck aus: Monatshefte f. d. Naturwissensch. Unterricht. IX. Bd., 5. Heft, 1916.)

- V. Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen, Ornith. Jahrbuch. Organ für das palaearkt. Faunengebiet. Heft 1/2, 1916.
- Ornithologische Literatur Österreich-Ungarns, Bosniens und der Herzegowina 1914. (Abdruck aus: Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1916.)
- O. v. Wettstein, [Über drei neue Vogelarten aus Kordofan]. (Sitzb. Ak. Wiss. Wien math.-naturw. Kl. 18. Mai 1916)
-

=== Benachrichtigung ===

für die Mitglieder der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft.

Anstelle des verstorbenen Herrn K. Deditius ist

Herr O. Haase

Berlin NW. 7, Unter den Linden 39

mit der Kassenführung für die Gesellschaft betraut worden.
